

BEBAUUNGSPLAN NR. 4/82 TELAMUNDWEG FL. NR. 2444/5 2444/6

VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES 16/61



WR	II	WR	I
0.2	0.3	0.2	0.3
ZD 20°		ZD 20°	

Bebauungsplan der Stadt Bayreuth

PL-610/35 Nr. 4/82

Telramundweg Fl.Nrn. 2444/5 und 2444/6

(Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16/61)

RECHTSGRUNDLAGEN:

Festsetzungen durch Zeichnung und Text gem. Bundesbaugesetz (BBauG) in seiner Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), geändert durch die Vereinfachungs-Novelle vom 3. 12. 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. vom 15. 9. 1977 und der Bayerischen Bauordnung (BayBO) i. d. F. vom 1. 10. 1974 sowie der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 30. 7. 1981.

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

(§ 9 BBauG und §§ 1 ff BauNVO)

WR	Reines Wohngebiet § 3 BauNVO max. 2 Wohnungen zulässig.
----	--

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

(§ 9 BBauG und §§ 16 und 17 BauNVO)

II	Z = Zahl der Vollgeschosse - Höchstgrenze
0.2	Grundflächenzahl (GRZ)
0.3	Geschoßflächenzahl (GFZ)

NUTZUNGSSCHABLONE:

Art der Nutzung	Z
GRZ	GFZ
Bauweise	Dachform, Dachneigung

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

(§ 9 BBauG und §§ 22 und 23 BauNVO)

○	offene Bauweise
—	Baugrenze

ÄUSSERE GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN:

(Art. 11 BayBO)

ZD	Zeltdach
20°	Dachneigung
	keine Dachaufbauten
	Traufhöhe bei südlichem EG-Ausbau max. 3,7 m

SONSTIGE PLANZEICHEN:

Go/St	Flächen für Stellplätze oder Garagen (§ 1 (4) und (22) BBauG)
—•—•—•—	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
—■—■—■—	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BBauG)
▨	bestehende Wohn- und Nebengebäude
—○—○—○—	vorhandene Grundstücksgrenzen

Gesonderte Anlage zum Bebauungsplan:

Begründung vom 10. 3. 1982 gem. § 9 (8) BBauG.

STADT BAYREUTH		
STADTBAUREFERAT		STADTPLANUNGSAMT
BEBAUUNGSPLAN NR. 4/82		
TELAMUNDWEG FL. NR. 2444/5 u. 2444/6		
VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES 16/61		
BEARBEITET <i>Fei.</i>	10. 3. 82	1: 1000
GEPRÜFT <i>Witzelzahl</i>	DATUM	MASSTAB
<i>H. Böllig</i> DIENSTSTELLE	<i>Witzelzahl</i> REFERAT	
GUTACHTEN (BA - 602-503/81)		
BAUAUSSCHUSS VOM 8.9.1981		
ZUSTIMMUNG ZUM VEREINFACHTEN ÄNDERUNGSVERFAHREN NACH BBauG § 13 u.a. 15. 3. 1982		
EINLEITUNGSBESCHLUSS ersetzt durch Satzungsbeschluss		
SATZUNGSBESCHLUSS Stadtrat am 24. 3. 1982		
INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES am ... mit BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT NR. 7/82 vom 8.4.82		
DER GEÄNDERTE BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG WIRD AB 31.3.1982 ZU JEDERMANN'S EINSICHT BEREITGEHALTEN.		